



Katholische Kirche im Rheinbogen
Pfarrgemeinde St. Joseph und Remigius
Köln-Rodenkirchen / Sürth / Weiß
Pfarrgemeinderat

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats am 25.01.2018

Ort: Pfarrheim Wabe
Teilnehmer: Herr Altmann, Herr Behlen, Herr Dr. Cramer, Frau Doherty, Frau Hansmeyer, Frau Hoffmann, Herr Hohn, Herr Köhler, Frau Koser, Herr Chr. Nüsser, Herr Pfr. P. Nüsser, Frau Pultke, Herr Pfr. Windt, Frau Zimmer sowie Frau Hagedorn-Schulte als Vertreterin des Kirchenvorstands
Gäste: keine
Meditation: Frau Zimmer
Beginn / Ende: 20:02 Uhr / 21:28 Uhr

TOP 1 Formalia

Das Protokoll der Sitzung des PGR vom 28.11.2017 wird genehmigt.

Als Ergänzung zur Tagesordnung werden angenommen: Vorstellung der „Stiftung Reinbogenkirchen“ und eine Veranstaltung des Bistums für junge Leute zwischen 16 und 30 Jahren.

TOP 2 Schwerpunktthema: PGR-Arbeit - Sitzungsvorgaben

Thema **Ortsausschüsse:** Bisher gab es drei Ortsausschüsse: Rodenkirchen, Weiß, Sürth.

Aktiv ist aber nur der Ortsausschuss Weiß. Bei der Frage, was in Zukunft geschehen soll, erscheint als Resultat, eine zwanghafte Wiederbelebung / Neueinrichtung nicht zu versuchen, aber die Aktivitäten in Weiß ihren Weg gehen zu lassen (satzungskonform) sowie ein Mitglied des Weißer Ortsausschusses einzuladen, um weiteres über deren Aktivität zu erfahren.

Thema **Sachausschüsse** und Caritas: Lt. Satzung soll jeweils ein PGR-Mitglied einem Sachausschuss angehören:

AK Liturgie/Liturgiekreis: Laut Herrn Pfr. Nüsser : Treffen ca. 4x im Jahr . Es meldet sich dazu Herr Dr. Cramer.

Arbeitskreis Öffentlichkeitsarbeit: liegt lt. Herrn Pfr. Nüsser derzeit auf Eis.

Es melden sich dazu: Herr Behlen und Herr Altmann. Frau Zimmer bereits aktiv im Pfarrbrief-Redaktionsteam.

AK Flüchtlinge und Neuzugänge: Frau Doherty, Frau Merkens-Görtz (zugesagt), Frau Koser

AK Jugend: Frau Pultke, Herr Chr. Nüsser und Frau Hansmeyer

Weitere PGR-Jahresaktivitäten:

Konvent: Einladung des PGR an Sach- und Ortsausschüsse, Projektgruppen und Vertretungen der Orte kirchlichen Lebens und Glaubens lt. Satzung 1x jährlich („Markt der Möglichkeiten“ als Wiederholung?)

Pfarrversammlung: PGR-Einladung an die Gemeinde bei besonderen Anliegen
Vertretung des PGR im KV: weiterhin Frau Zimmer

Gemeinsame Treffen PGR und KV: PGR-Einladung an den KV 1x jährlich. Geplant ist zuvor ein von Herr Pfr. Windt organisiertes Treffen der Vorstände zur Absprache.

PGR:

PGR Budget: Lt. neuer Satzung ist das Budget jährlich vom PGR beim KV zu beantragen. In unserer Gemeinde besteht jedoch z. Zt. keine Notwendigkeit der Änderung der bisherigen Kooperation.

PGR Sitzungsprotokoll: über Pastoralbüro. „kurz und knackig“ (Pfr. Windt).
Die Protokolle sollen grundsätzlich im Internet abrufbar sein, ein Aushang ist jedoch jetzt nicht vorgesehen.

PGR-Sitzungen sind nach neuer Satzung grundsätzlich öffentlich. Nicht öffentliche Sitzungen werden nach Absprache im PGR-Vorstand bekannt gegeben.

Das Ziel ist eine Sitzungsdauer von 1½ Stunden nicht zu überschreiten.
Ergänzungswünsche zur Tagesordnung sind an den Vorstand zu richten mit ausreichendem zeitlichem Vorlauf.

TOP 3 PGR-Klausurtagung 27. / 28.04.2018

Herr Thomas Zalfen hat seine Zusage zur Begleitung und Moderation der Tagung gegeben. Ein spiritueller Block wird für den Freitagabend unbedingt gewünscht.

Hauptthema soll sein: „Wie wünschen wir uns unsere Gemeinde – neue Aufgaben für den PGR?“ mit Gedanken zu weiterer pastoraler Zukunft.

In diesem Zusammenhang wird auch die Studie des Rheingold-Institutes für das Erzbistum angesprochen, von der einige Gedanken am 23. oder 24.01.2018 im KStA veröffentlicht wurden, z. B. zum Thema „Kirchenbindung.“

TOP 4 Rückblick / Infos

Gottesdienste an Heiligabend waren gut besucht, aber es bleibt die Frage, wie lange noch diese große Anzahl verschiedener Gottesdienste in allen Kirchen angeboten werden können.

Glaubenswoche 26.02. bis 02.03.2018: Thema: „Du hast mein Klagen in Tänzen verwandelt.“ Aus Psalm 30. Am Mittwoch 28.02.2018 Zelebrant Pfr. Bornemann, der vielen von den Reisen nach Israel bekannt ist.

St. Maternus: Die Renovierung macht Fortschritte, das Gerüst ist nicht mehr in der Kirche. Auf der Homepage wird laufend über die Renovierung darüber berichtet, auch Fotos der Fortschritte sind zu sehen. Pfr. Nüsser berichtet von der geplanten Außenbeleuchtung der Kirche.

Vorgesehen ist, die Kirche vor der feierlichen Eröffnung für die Allgemeinheit zu öffnen und diese „neu-gierig“ zu machen, insbesondere auch die Unterstützer.

TOP 5 Termine

PGR-Vorstandssitzungen (jeweils um 18:00 Uhr)
21.02. / 14.03. - 17:30 Uhr / 16.05. / 20.06. /

PGR-Sitzungen (jeweils um 20:00 Uhr):
07.03./10.04./ 06.06./ 10.07. (mit Essen!)

TOP 6 Verschiedenes

Die „**Stiftung Rheinbogenkirchen**“ wird vorgestellt. Ziel ist Spenden, insbesondere aber auch Nachlässe in der Gemeinde zu halten ohne Weiterleitungsverpflichtung an das Bistum.

Aus den vorhandenen Geldern werden derzeit schon die Renovierung von St. Maternus und die Finanzierung der Stelle der Jugendreferentin unterstützt. In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass möglichst bald der Jugendreferentin, Frau Buschbacher, die eine befristete Stelle hat, Aussichten auf Weiterbeschäftigung gegeben werden sollte.

Am 18.03.2018 um 15:30 Uhr findet ein Benefizkonzert zugunsten des Projekts Jugendarbeit der Stiftung Rheinbogenkirchen statt.

Janine Pultke berichtet über eine Veranstaltung des Bistums zum Thema „**Jugend im Blick**“ für 16 bis 30-jährige. Sie wird sich an dieser Veranstaltung beteiligen und im PGR berichten.

gez. Paul Altmann
(Protokollführung)



Dr. Ernst-Albert Cramer
(PGR-Vorsitzender)